

## **zdi-Roboterwettbewerb 2017**

### Teilnahmebedingungen

#### **Allgemein**

1. Teilnahmeberechtigt sind alle Schulen in NRW. Es gibt zwei Alterskategorien: Teams Grundschulen und Teams weiterführende Schulen (Sek. I, bei G8 inkl. Jgst.10).
2. Die Teilnahme an den Wettbewerben ist kostenfrei.
3. Eine Schule darf max. zwei Teams je Standort in jeder Kategorie anmelden.
4. Anmeldungen sind unter [www.zdi-roboterwettbewerb.de](http://www.zdi-roboterwettbewerb.de) ab dem 05.05.2017 ab 15.00 Uhr möglich. Anmeldeschluss ist der 17.05.2017.
5. Die Kategorien Robot-Game und Robot-Performance werden in eigenen Wettbewerben an jeweils eigenen Standorten und Terminen durchgeführt.
6. Wenn ein Team die Teilnahme absagt oder nicht zum Wettbewerb erscheint, muss das Spielset umgehend zurückgeschickt werden.
7. Die Wettbewerbsteamts erhalten nach Anmeldeschluss eine Teilnahmebestätigung.
8. Die Anreise zum jeweiligen Wettbewerb wird von den Wettbewerbsteamts selbst organisiert und finanziert.
9. Ein Team benötigt eine betreuende Person („Coach“), die mind. 18 Jahre alt sein muss. Diese kann entweder eine Lehrkraft der teilnehmenden Schule, ein ehemaliger Schüler/eine ehemalige Schülerin, Studierende oder ein Elternteil eines Teammitglieds sein. Diese Person ist für die Kommunikation zwischen dem Team und zdi zuständig.
10. Der Versand der Spielfeldmatte mit zugehörigen Aufbauten (Robot-Game) erfolgt Mitte Juni.
11. Die verbindliche Eingabe der Teamlisten mit Angabe der Klasse erfolgt in zwei Zeitfenstern: vom 26. Mai bis zum 7. Juli 2017 und, für diejenigen Teams, die sich erst nach dem Schuljahreswechsel im Sommer bilden, vom 8. September bis 13. September 2017. Die Daten werden online eingegeben. Der entsprechende Link wird den Coaches frühzeitig mitgeteilt.

12. Der Schuljahreswechsel im Sommer kann dazu führen, dass Grundschul Kinder auf weiterführende Schulen wechseln und andere Schülerinnen und Schüler von der Sek. I in die Sek. II, so dass dadurch Teams, die vor den Sommerferien gebildet wurden, zerschlagen werden. Es ist daher erlaubt, dass ein Team auch durch einen Schulwechsel (Grundschule Klasse 4 auf weiterführende Schule Klasse 5) weiter bestehen und teilnehmen darf. Teammitglieder aus Sek. I dürfen auch durch einen Schuljahreswechsel von Sek. I in Sek. II im angemeldeten Team verbleiben und teilnehmen.
13. Details zu Hard- und Software sind den jeweiligen Regelwerken zum Robot-Game und zur Robot-Performance zu entnehmen. Für die Beschaffung der Hard- und Software sind die Teams selbst verantwortlich.
14. Einheitliche Team-T-Shirts sind wünschenswert.
15. Wichtige Fragen und Antworten werden im FAQ-Bereich (unter [www.zdi-roboterwettbewerb.de](http://www.zdi-roboterwettbewerb.de)) für alle Teams veröffentlicht. Es kann sein, dass die Antworten alle Teams betreffen und zusätzliche Regelungen zum Wettbewerb getroffen werden. Diese sind verpflichtend für alle Teams.
16. Hinweis zum Umgang mit Fotos für die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit:

Im Kunsturhebergesetz §§ 22 und 23 ist geregelt, dass jeder Mensch entscheiden darf, ein von ihm erstelltes Foto der Öffentlichkeit zugänglich zu machen oder nicht. Insbesondere bei Fotos von Minderjährigen müssen neben der Einwilligung des Minderjährigen auch die Erziehungsberechtigten diese Einwilligung erteilen.

Da der zdi-Roboterwettbewerb fotografisch begleitet wird und die entstandenen Fotos für die zdi-Presse- und Öffentlichkeitsarbeit verwendet werden, ist es erforderlich, die Einwilligung der Eltern sowie die der teilnehmenden Jugendlichen einzuholen.

Deswegen werden die Team-Coaches gebeten, diese Einwilligung (Formulare werden von zdi gestellt) einzuholen und der zdi-Geschäftsstelle zuzusenden.

**Die bei Wettbewerben erstellten Einzel- und Teamfotos werden nur veröffentlicht, wenn eine Einwilligung vorliegt.**

## Robot-Game

1. Im Wettbewerb Robot-Game gibt es zwei Kategorien. Teams Grundschulen und Teams weiterführende Schulen (Sek. I). Die Teams werden sich jeweils in der eigenen Kategorie untereinander messen. Die Ausstattung (Spielfeld und Aufbauten) sind identisch. Die Aufgaben unterscheiden sich teilweise im Schwierigkeitsgrad zwischen den beiden Kategorien.
2. Im Wettbewerb Robot-Game besteht ein Wettbewerbsteam aus 3-10 Mitgliedern.
3. Die Teams müssen alle Materialien (Anbauten), Software und Laptops, die sie während des Wettbewerbs benötigen, mitbringen. Es ist erlaubt, zu Übungszwecken auch das eigene Spielfeld mitzubringen.  
Die Spielfelder im Wettbewerb liegen auf dem Boden. Vollständig aufgebaute Spielfelder stehen den Teams bei ihren Wettbewerben zu Übungszwecken zur Verfügung.
4. Beim Robot-Game wird es im Finale eine Zusatzaufgabe geben, um die Gesamtleistung eines Teams ohne Coach zu testen. Die Teilnahme an der Zusatzaufgabe ist verpflichtend. Die erreichte Punktzahl wird bei der Qualifikation für das Halbfinale angerechnet.

## Robot-Performance

1. Im Wettbewerb Robot-Performance gibt es zwei Kategorien. Teams Grundschulen und Teams weiterführende Schulen (Sek. I). Die Teams werden sich jeweils in der eigenen Kategorie untereinander messen.  
Im Wettbewerb Robot-Performance besteht ein Wettbewerbsteam aus 3-10 Mitgliedern. Auch Jungs dürfen mitmachen. Ihr Anteil beträgt max. 30 %. D.h.: 3-4 Mitglieder = 1 Junge; 5-7 Mitglieder = 2 Jungs; 8-10 Mitglieder = 3 Jungs.
2. Das Thema für die Performance ist vorgegeben: **Intelligente, umweltfreundliche und integrierte Mobilität**. Zu dem Thema wird auch ein Informationspapier zur Verfügung gestellt unter [www.zdi-roboterwettbewerb.de](http://www.zdi-roboterwettbewerb.de) im Downloadbereich.